



• **Problem Müllsammlung:** Am Samstag, **12. Juli 2014**, findet von 13.00 - 15.30 Uhr am Schwimmbad Parkplatz eine Sammlung schadstoffhaltiger Abfälle aus Haushaltungen statt. Zu beachten ist, dass schadstoffhaltige Abfälle nur in gegen Bruch und Auslaufen gesicherten Behältnissen (unbeschädigt und verschließbar) zur Sammelstelle angeliefert bzw. abgegeben werden dürfen. Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich an die Abfallberatung beim Landratsamt unter den Telefonnummern 751-376 und 751-363.

• **Neue Computer für die Volksschule:** Zehn Rechner und fünf Laptops hat die Gemeinde Grainau für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Grainau angeschafft. Somit konnte nun der neue Computerraum in der Schule eingeweiht werden. Die vierte Klasse präsentierte stolz die Geräte Bürgermeister Hildebrandt und Stephan Märkl, dem Verant-



wortlichen für Schulbelange in der Gemeinde. Die stellvertretende Schulleiterin Uta Wulfekamp-Hilble zeigte sich ebenso erfreut darüber und meinte, dass künftig eine kindgerechte Medienerziehung für alle Klassen stattfinden kann.

• **Sammlung von Grünabfällen:** Bereits seit Anfang April besteht die Möglichkeit, während der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes, Grünabfälle kostenlos abzugeben. Dies ist noch **bis zum 31.05.2014** möglich. Baum- und Strauchschnitt sowie Laub werden angenommen. Die Anlieferungen sind auf bis zu 3 Kubikmeter pro Gartengrundstück und Sammelaktion begrenzt. Der angelieferte Gehölzschnitt sollte eine Länge von 1 m und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Grasschnitt wird nicht angenommen. Für weitere Auskünfte steht das Landratsamt (Abfallberatung) unter der Telefonnummer 751-363 zur Verfügung.

*Verehrte Bürgerinnen und Bürger,
liebe Grainauerinnen und Grainauer,*

in diesen Tagen endet meine 18jährige Dienstzeit als 1. Bürgermeister der Gemeinde Grainau und damit meine 24jährige Zeit in der hiesigen Kommunalpolitik. Ich bedanke mich bei Ihnen für die Unterstützung und für die gute Zusammenarbeit in diesen Jahren. Mir hat der Dienst für die Gemeinde viel Freude bereitet. Gemeinsam mit dem Gemeinderat konnten viele Dinge angeschoben, Neuheiten umgesetzt und Altbewährtes weiter gepflegt werden. Es war eine sehr interessante und für mich auch lehrreiche Zeit. Natürlich gab es Höhen und Tiefen, die manchmal auch sehr nahe beieinander liegen können. Dabei denke ich vor allem an die grandiosen Feiern zum 700jährigen Bestehen des Ortes und an das schreckliche Bergungsglück, das sich in diesem Rahmen ereignet hatte. Wenngleich nicht immer alles sofort gelungen ist, einiges auch nicht zu verwirklichen war, so glaube ich dennoch, eine zufriedenstellende Bilanz ziehen zu können.

Ich wünsche meinem Nachfolger viel Erfolg und das Quäntchen Glück, das jeder in seinem Bemühen für die Gemeinschaft braucht. Dem Dorf wünsche ich, dass es sich in seiner einmaligen Schönheit weiter entwickeln kann und weiterhin von großem Unglück bewahrt bleibt.

Ihr

Andreas Hildebrandt
Andreas Hildebrandt
1. Bürgermeister

GrainauCard – ein voller Erfolg

Mit der Einführung des elektronischen Meldewesens im Juni 2013 wurde die frühere Kurkarte durch die GrainauCard ersetzt. Sie bietet dem Gast über die Leistungen der Kurkarte hinaus die kostenlose Nutzung der Eibsee-Busse und der Zugspitzbahn zwischen Garmisch-Partenkirchen und dem Eibsee.

Vom 1. Juni bis 31. Dezember 2013 wurden für 136 249 Fahrten von den Grainauer Gästen die beiden Verkehrsmittel in Anspruch genommen. Teilweise war in den Sommermonaten der Andrang auf die Busse so groß, dass einige Fahrgäste nicht mehr zusteigen konnten und

deshalb eine Stunde auf den nächsten Bus warten mussten.

Die Gäste sind über die Einführung der GrainauCard sehr erfreut und nutzen sie entsprechend. Auch die Gemeinde und die Verkehrsgesellschaften sind mit der Entwicklung der GrainauCard sehr zufrieden.

Nur die Wartezeiten im Sommer waren ein kleiner Wermutstropfen. Dies soll nun im kommenden Sommer geändert werden. Die Gemeinde und die Eibsee-Verkehrsgesellschaft haben vereinbart, in den Monaten Juli und August jeweils

Fortsetzung auf Seite 2...

... Fortsetzung

GrainauCard

am Vormittag und am Nachmittag drei Buskurse zusätzlich zu fahren.

In dieser Zeit ergibt sich dann ein Halb-Stunden-Takt, wobei diese Zusatzlinie vom DB-Bahnhof Garmisch-Partenkirchen direkt über den Dorfplatz Untergrainau zum Eibsee führen wird und die gleiche Strecke zurück.

Die GrainauCard wird ab diesem Sommer eine weitere Leistung enthalten. Mit Eröffnung des Bootsbetriebes am Eibsee haben unsere Gäste dann die Möglichkeit, kostenlos eine Rundfahrt mit dem Motorboot Reserl zu machen.

Dieses Angebot kann jeder Gast einmal während seines Aufenthaltes in Anspruch nehmen. Einzelheiten sowie der Fahrplan des Eibsee-Busses werden noch bekannt gegeben.

40jähriges Dienstjubiläum

Kürzlich wurde Herr Hans Buchwieser, der „Basch'n Hansi“, für 40 Jahre Zugehörigkeit zum Öffentlichen Dienst geehrt. In dieser Zeit hat er 28 Jahre als Mitarbeiter im Hauptamt auch die Protokolle der Gemeinderatssitzungen geführt.

Seit 1982 ist er Standesbeamter mit einer Vielzahl von Trauungen und seit 10 Jahren leitet er das Einwohnermeldeamt bzw. das jetzige Bürgeramt.



Bei der Würdigung hob der 1. Bürgermeister besonders die Zuverlässigkeit von Herrn Buchwieser hervor, seine Gewissenhaftigkeit in der Arbeit und die absolute Loyalität, die er bereits seinem Vorgänger Peter Schuster und nun über 18 Jahre ihm gegenüber gepflogen hat. Hildebrandt dankte Herrn Buchwieser für seine Leistungen und wünschte ihm weiterhin viel Gesundheit und Freude an seiner Arbeit.

Heiliger Josef am Unteren Dorfplatz

Am 19. März 2014, dem Festtag des Hl. Josefs, war in Untergrainau ein doppelter Festtag. Einerseits war das jährlich wiederkehrende Patrozinium, weil die Kapelle dem Hl. Josef geweiht ist. Sie war über viele Jahrzehnte hin – ja man kann sagen: Jahrhunderte - der Mittelpunkt für die Untergrainauer. Sie gehörte nicht nur der Dorfgemeinschaft sondern wurde auch reihum von den einzelnen Familien gepflegt und unterhalten. Heute ist die Kapelle im Besitz der Kath. Kirchenstiftung St. Johannes.

Der zweite Grund für den doppelten Feiertag war die Einweihung des Brunnes und der Brunnenfigur. Nach einem etwas unglücklich verlaufenen Brunnenwettbewerb und einer eigenen Bürgerinitiative hat der Gemeinderat diesen Brunnen einstimmig beschlossen. Er ist aus Höttinger Marmor, also aus unserer unmittelbaren Nachbarschaft in Tirol. Gefertigt wurde er von der Firma Seefried in Garmisch-Partenkirchen.



Von links: Herr Pfarrer Konitzer, Bildhauer Martin Ostler, 1. Bürgermeister Andreas Hildebrandt

Der Entwurf lehnt sich an einen Vorschlag des Grainauer Bürgers Andreas Moosbauer an. Die Brunnenfigur, der Hl. Josef, ist vom Grainauer Bildhauer Martin Ostler entworfen und geschnitzt worden.

H. H. Pfarrer Josef Konitzer segnete den Brunnen und die Figur des Hl. Josef mit der Bitte, der Brunnen möge die Menschen erfreuen, zum Genuss unseres hervorragenden Trinkwassers einladen und der Hl. Josef möge segnend und schützend über das untere Dorf wachen.

Erhöhung der Wasser- und Kanalgebühren

In seiner letzten Sitzung beschäftigte sich der Gemeinderat mit den Jahresabschluss-Ergebnissen des gemeindlichen Wasserwerks und der örtlichen Schmutzwasserkanalisation. Während vor allem in der Wasserversorgung der Abschluss der mehrjährigen Brunnenarbeiten im Unterwald mit 1,2 Millionen Euro zu Buche schlägt, wurden in selbigem Zeitraum die Schmutzwassereinleitungsgebühren in die Kläranlage Garmisch-Partenkirchen erhöht. Dies – aber auch die laufenden Unterhaltsarbeiten an den Netzleitungen – veranlasste den Gemeinderat eine Gebührenanpassung von 20 Cent je Kubikmeter verbrauchten Trinkwasser bzw. eingeleiteten Schmutzwasser ab 01.04.2014 vorzunehmen. Die Gebühr für das Wasser liegt demnach bei 1,35 €/m³, die Kanalgebühren bei 1,25 €/m³.

Langjährige Gemeinderatsmitglieder ausgezeichnet

Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung wurden langjährige Mitglieder des Gemeinderates durch Andreas Hildebrandt, 1. Bürgermeister, mit der Ehrennadel der Gemeinde Grainau ausgezeichnet:

Barbara Ostler für 18 Jahre mit der Goldenen Ehrennadel.

Anton Reindl, Andreas Kaufmann, Kurt Aschenbrenner, Michael Kleißl und Dr. Michael Pach für 12 Jahre mit der Silbernen Ehrennadel.



Spende an Fischdorfer Familie

Das Ehepaar Jäger (1. v.l. und 2. v.r.) konnte eine Spende in Höhe von 1 500 EURO für eine Hochwassergeschädigte Familie in Fischerdorf annehmen. Die Mitglieder des Gemeinderates spendeten 1 000 EURO und der Kreisverband der Frauen Union 500 EURO. Familie Jäger hat sich zur Aufgabe gemacht, für eine Familie in Fischerdorf Spenden zu sammeln. Sie hatten nicht nur ihre beweglichen Güter verloren, auch ihr Haus musste wegen der großen Schäden, die durch das im Hochwasser enthaltene Heizöl entstanden sind, abgerissen werden.



Dank an die Mitarbeiter

Bei der Verabschiedung von allen Gemeindemitarbeiterinnen und –mitarbeitern hat sich Bürgermeister Andreas Hildebrandt für ihre Arbeit herzlich bedankt. Er stellte fest, dass jeder, an welchem Platz er auch immer stehe, sein Bestes für die Gemeinde gegeben hat. Die Kolleginnen und Kollegen, die im Hintergrund arbeiten, z.B. das Reinigungspersonal der Schule, sind für den Gesamtbetrieb der Gemeinde ebenso wichtig wie diejenigen, die im Vordergrund stehen, wie z.B. die Verwaltungskräfte im Rathaus.

Zusammenfassend stellte der Bürgermeister fest, dass die Gemeinde stolz auf ihre Mitarbeiter sein kann. Es musste in den 18 Jahren nicht ein Bescheid zurückgenommen werden, den die Gemeindeverwaltung erstellt hat, auch brauchte kein Gemeinderats-Beschluss revidiert werden, der von der Verwaltung vorbereitet wurde. Die Leistungen des Bauhofes seien in der Bevölkerung hoch geschätzt. Insgesamt könne nur festgestellt werden, dass die Personalkosten im bayerischen Vergleich im unteren Bereich lägen und damit auch deutlich sei, dass kein Überbesatz an Personen vorhanden ist. Dieser Standard könne nur erhalten werden, wenn weiterhin jedermann seine Leistung einbringt. Dies wünsche er auch für seinen Nachfolger.

Ehrungen

Bei der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Grainau e.V., am **23. März 2014**, wurden zahlreiche Mitglieder für ihren langjährigen Dienst sowie für besondere Leistungen ausgezeichnet. Eine besondere Ehrung erfuhr Andreas Huber. Er gehört der Feuerwehr seit über 30 Jahren an und war in dieser Zeit sechs Jahre stellvertretender Kommandant und 18 Jahre Kommandant. In dieser Zeit hat er sehr viel bewegt. Dafür überreichte ihm Kreisbrandrat Johannes Eitzenberger das Silberne Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes Bayern. Die Gemeinde hat ihn für seine Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr anlässlich des Neujahrsempfanges mit der Silbernen Ehrenplakette ausgezeichnet.



Auch der 1. Bürgermeister Andreas Hildebrandt wurde geehrt. In seiner 18jährigen Bürgermeisterzeit wurde der gesamte Fuhrpark der Feuerwehr erneuert und das neue Feuerwehrgerätehaus errichtet. Für seine „hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens“ verlieh ihm der Landesfeuerwehrverband Bayern e.V. die Bayerische Feuerwehr-Ehrenmedaille – eine nicht sehr oft verliehene Auszeichnung, wie der Kreisbrandrat bei der Übergabe betonte.

Ehrenplakette in Silber

Die Gemeinde hat im Rahmen ihres Neujahrsempfanges Frau Franziska Voss für ihre Arbeit für Grainauer Kinder und Jugendliche ausgezeichnet. Fast 25 Jahre war sie an der Grainauer Volksschule als Lehrerin tätig. Von 1989 bis 2013 war sie nicht nur Lehrerin für unsere Kinder, sondern teilweise auch mit besonderen Aufgaben betraut. So war sie u.a. auch mehrmals Betreuungslehrerin für Junglehrer, hatte eine Kooperationsklasse in Grainau und war auch Hospitationslehrerin für die gymnasialen Klassen in Garmisch. Der Gemeinderat hatte beschlossen, Frau Voss für ihre Leistungen mit der Ehrenplakette in Silber auszuzeichnen.

Knochenmarkspende

Mit einer Urkunde der Deutschen Knochenmarkspenderdatei GmbH (DKMS) konnte Bürgermeister Andreas Hildebrandt den Geschäftsleiter der Gemeinde, Anton Pfanzer, auszeichnen.

„Durch das selbstlose Engagement von Herrn Pfanzer konnte einem Patienten die lebensrettende Transplantation und damit eine Chance auf Leben ermöglicht werden“, stellte die DKMS fest. Er hatte mit seiner Spende einer Frau geholfen.



Wie wichtig solche Spenden sind, zeige allein die Tatsache, dass alle 16 Minuten ein Mensch in Deutschland an Blutkrebs erkrankt. 220 000 potentielle Stammzellenspenden konnten gewonnen werden.

Bislang spendeten über 2 200 dieser Spender tatsächlich Stammzellen. Die DKMS erhofft sich durch Beispiele wie Anton Pfanzer weitere Spender.

Veranstaltungen bis Juli 2014

Mai 2014

- Sa. 17. 17.00 Uhr Kindermusical „Ein Engel“,
Saal Waxenstein
So. 18. Höhenrainmesse

Juni 2014

- So. 08. Pfingstgottesdienst im Musikpavillon
Sa. 14. Heimatabend, Musikpavillon
So. 15. Johanni- und Gästeschießen auf der Neuneralm
Fr. 20. bis So. 22. Zugspitz Ultratrail
Mo. 23. Johannifeuer
Johannilichter Oberer Dorfplatz, Grainau aktiv
Mi. 25. Firmung
Sa. 28. 30 Jahre Grainau aktiv, Musikpavillon
mit den Jetzendorfer Hinterhofmusikanten
So. 29. Pfarrfest

Juli 2014

- So. 06. Parkfest im Musikpavillon (VTV)
Sa. 12. bis So. 13. 90 Jahre Holzhackerverein
Sa. 19. Heimatabend im Musikpavillon (VTV)
So. 20. Trientiner Bergsteigerchor
Fr. 25. 18.00 Uhr Kinderschwimmtag (Sportclub)
Do. 31. Heimatabend im Musikpavillon (VTV)

*Jeden Donnerstag Wochenmarkt in Untergrainau
am Dorfplatz von 15.00 bis 18.00 Uhr*

Veranstaltungen für Gäste und Einheimische:

Ortsführungen, Wanderungen, Kinderprogramm, Pferdekutschfahrten, Wassergymnastik und vieles mehr. Informationen bei der Tourist-Information unter der Telefonnr.: 08821 / 9818-50 oder unter www.grainau.de

Ultratrail 2014

Am Wochenende vom **20. bis 22. Juni 2014** wird unser Zugspitzdorf Grainau zum vierten Mal Austragungsort des Salomon Zugspitz Ultratrails. Wir bitten Sie, Ihre Häuser während der Tage des Ultratrails zu *beflaggen*. So zeigen wir allen Teilnehmern, Begleitern und Gästen, dass Sie herzlich willkommen sind.

Verkehrsregelung:

Von Freitag 18.00 Uhr bis Sonntagmittag

(20. - 22.6.2014), also während der gesamten

Veranstaltung, ist die Zufahrt zum Rathaus und der Parkplatz unterhalb des Rathauses, Am Kurpark, komplett als Rettungsweg gesperrt.

Am Samstag 21.6. startet der Lauf um 07.00 Uhr im Musikpavillon. Die Straße Am Kurpark, die Waxensteinstraße von der Sparkasse zum Oberen Dorfplatz und im weiteren Verlauf in die Zugspitzstraße bis zur Einmündung Brandweg wird deshalb von 07.00 bis ca. 07.15 Uhr für den Verkehr völlig gesperrt sein. Bitte richten Sie deshalb Ihre Fahrten so ein, dass Sie während dieser Zeit die betroffenen Straßenabschnitte nicht nutzen müssen.

Das Kurhaus und Zugspitzbad ist ansonsten wie üblich erreichbar. Die Verkehrsregelung hierfür übernimmt die Freiwillige Feuerwehr Grainau.

Wertstoffhof: Am Freitag, 20.06.2014, ist der Wertstoffhof geschlossen.

Am Samstag, 21.6.2014, gelten die üblichen Öffnungszeiten von 09.00 – 12.00 Uhr.

Wir freuen uns sehr, dass der Zugspitz Ultratrail bereits im vierten Jahr so große Aufmerksamkeit in der Laufszene und bei den internationalen Medien gefunden hat. Damit wird unser Zugspitzdorf entsprechend beworben. Für Ihre tatkräftige Unterstützung bedanken wir uns. Alle weiteren Informationen rund um den Ultratrail erhalten Sie bei der Tourist-Information im Kurhaus oder im Internet unter www.zugspitz-ultratrail.com

Blutspendetermin

Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes lädt alle interessierten Bürger und Bürgerinnen zur Blutspendeaktion ein.

Diese findet am **Montag, den 19.05.2014**, von 17.00 bis 20.00 Uhr, im kath. Pfarrheim statt. Das BRK bedankt sich bereits jetzt, bei allen bereitwilligen Teilnehmern und freut sich auf zahlreiche Beteiligung.

Höhenrainmesse

Am **Sonntag, den 18.05.2014**, laden die Gemeinde und die Krieger- und Soldatenkameradschaft zur Messe am Höhenrain ein. Abmarsch ist um 8.30 Uhr am Schwimmbadparkplatz. Um 9.00 Uhr findet der Gottesdienst an der Kriegergedächtniskapelle statt.

Bei schlechtem Wetter wird der Gedenkgottesdienst in der kath. Pfarrkirche abgehalten.

Disco Pool-Party

Am 21. März 2014 krachte es so richtig im Zugspitzschwimmbad. Dort erlebten gut 60 Jugendliche im Alter zwischen 12 und 17 Jahren zusammen mit der Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen eine unvergessliche Disco Pool Party.

Für gute Laune und absoluten Partyspaß sorgte das Zephyrus Discoteam – Deutschlands Pool-Party Team No. 1!

In den Becken des Schwimmbades fand man an diesem Abend aufregende Wassermodule. Einige sogar mit Neon-Effekten.



Zwei Jugendliche, die in den großen Neon-Kugeln versuchen, sich über das Wasser zu bewegen

Das Animationsteam sorgte neben der Musik auch für die richtige Stimmung. Videoclips der angesagtesten Acts wurden auf Großbildleinwänden gezeigt. Alle jungen Besucher waren restlos begeistert.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Grainau,
Am Kurpark 1, 82491 Grainau
Redaktion: Eva Reindl
V.i.S.d.P.: 1. Bürgermeister A. Hildebrandt